

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

November 2017



**Sperrfrist:  
30.11.2017, 09:55 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Prignitz
<b>Berichtsmonat:</b>	November 2017
<b>Erstellungsdatum:</b>	27.11.2017
<b>Hinweise:</b>	Sperrfrist: 30.11.2017, 09:55 Uhr
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	03.01.2018
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2017.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



## Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zKT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## Statistische Hinweise

Seit dem 1. Januar 2017 werden Personen, die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen (sog. „Aufstocker“), nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die statistische Erfassung erfolgt dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III anstatt im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Berichterstattung zu Arbeitslosenquoten für Ausländer wurde zum Januar 2017 umgestellt. Hintergrund: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, der sogenannten Bezugsgröße. Diese setzt sich aus den Erwerbstätigen und Arbeitslosen zusammen und wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Dadurch steht der aktuellen Arbeitslosenzahl eine ältere Bezugsgröße gegenüber. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen, wodurch interregionale und intertemporale Vergleich stark eingeschränkt sind. Deshalb erfolgt eine Standardberichterstattung zur Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Bundeslandebene. Im Gegenzug wurde die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit periodentreuen Bezugsgröße) für Kreise, Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere ausländische Selbständige nicht berücksichtigt. Periodengleiche Arbeitslosenquoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung und sind uneingeschränkt interregional und intertemporal vergleichbar. Sie werden seit Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Prignitz

November 2017

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">7</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">9</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">11</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">12</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">13</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">14</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">15</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">19</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Prignitz  
 November 2017

Merkmale	Nov 2017	Okt 2017	Sep 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Nov 2016		Okt 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	6.294	6.326	6.360	-32	-0,5	-927	-12,8	-11,6	-10,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.177	3.181	3.282	-4	-0,1	-710	-18,3	-20,4	-18,4
56,2% Männer	1.784	1.778	1.807	6	0,3	-422	-19,1	-21,2	-19,5
43,8% Frauen	1.393	1.403	1.475	-10	-0,7	-288	-17,1	-19,4	-16,9
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	211	205	250	6	2,9	-139	-39,7	-48,0	-22,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	47	54	3	6,4	-31	-38,3	-52,5	-33,3
42,1% 50 Jahre und älter	1.339	1.334	1.358	5	0,4	-312	-18,9	-18,8	-19,1
26,9% dar. 55 Jahre und älter	854	855	852	-1	-0,1	-156	-15,4	-14,0	-15,1
43,1% Langzeitarbeitslose	1.368	1.392	1.420	-24	-1,7	-351	-20,4	-20,4	-21,1
5,4% Schwerbehinderte Menschen	170	178	178	-8	-4,5	-27	-13,7	-15,2	-15,6
7,2% Ausländer	229	205	231	24	11,7	-86	-27,3	-52,8	-30,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	843	744	619	99	13,3	-66	-7,3	-25,5	-28,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	269	245	196	24	9,8	-35	-11,5	-8,9	-17,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	235	192	186	43	22,4	-11	-4,5	-34,7	-32,6
seit Jahresbeginn	9.048	8.205	7.461	x	x	-1.140	-11,2	-11,6	-9,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	843	844	857	-1	-0,1	-172	-16,9	-18,1	-19,2
dar. in Erwerbstätigkeit	227	179	235	48	26,8	8	3,7	-25,7	-21,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	274	307	-43	-15,7	-182	-44,1	-14,6	-25,1
seit Jahresbeginn	9.978	9.135	8.291	x	x	-764	-7,1	-6,1	-4,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,9	8,2	x	x	x	9,6	9,9	10,0
dar. Männer	8,2	8,2	8,3	x	x	x	10,1	10,3	10,3
Frauen	7,6	7,6	8,0	x	x	x	9,1	9,4	9,6
15 bis unter 25 Jahre	8,3	8,1	9,9	x	x	x	13,8	15,5	12,6
15 bis unter 20 Jahre	6,3	5,9	6,8	x	x	x	11,5	14,1	11,5
50 bis unter 65 Jahre	7,8	7,8	7,9	x	x	x	9,7	9,7	9,8
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,3	8,3	x	x	x	10,2	10,0	10,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,9	9,1	x	x	x	10,7	11,0	11,1
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.868	3.858	3.980	10	0,3	-762	-16,5	-17,8	-16,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.770	4.842	4.908	-72	-1,5	-650	-12,0	-11,3	-9,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.801	4.876	4.942	-75	-1,5	-638	-11,7	-11,0	-9,6
Unterbeschäftigungsquote	11,7	11,8	12,0	x	x	x	13,1	13,2	13,2
<b>Leistungsempfänger<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld	773	761	736	12	1,6	-71	-8,4	-4,6	-8,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.898	5.960	6.028	-62	-1,0	-560	-8,7	-8,6	-8,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.939	1.954	1.978	-16	-0,8	-84	-4,2	-3,3	-0,6
Bedarfsgemeinschaften	4.728	4.793	4.842	-66	-1,4	-459	-8,9	-8,6	-8,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	206	215	206	-9	-4,2	57	38,3	4,9	10,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.124	1.918	1.703	x	x	222	11,7	9,4	10,0
Bestand	758	794	782	-36	-4,5	172	29,4	30,4	27,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Prignitz  
 November 2017

Merkmale	Nov 2017	Okt 2017	Sep 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Nov 2016		Okt 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.641	1.626	1.572	15	0,9	-175	-9,6	-6,4	-4,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	887	890	917	-3	-0,3	-6	-0,7	2,7	1,9
55,5% Männer	492	488	493	4	0,8	-18	-3,5	1,2	-3,1
44,5% Frauen	395	402	424	-7	-1,7	12	3,1	4,4	8,4
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	67	72	101	-5	-6,9	-29	-30,2	-25,8	-1,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	16	18	2	12,5	-5	-21,7	-33,3	-25,0
53,9% 50 Jahre und älter	478	474	469	4	0,8	-	-	3,0	-1,5
41,8% dar. 55 Jahre und älter	371	364	359	7	1,9	5	1,4	3,1	-1,4
17,6% Langzeitarbeitslose	156	149	153	7	4,7	1	0,6	-3,9	-4,4
6,1% Schwerbehinderte Menschen	54	55	51	-1	-1,8	-4	-6,9	-14,1	-19,0
6,9% Ausländer	61	61	69	-	-	-24	-28,2	-33,7	-15,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	295	296	254	-1	-0,3	-38	-11,4	-3,6	-15,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	166	163	137	3	1,8	-9	-5,1	2,5	2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	68	64	-1	-1,5	-11	-14,1	4,6	-15,8
seit Jahresbeginn	3.661	3.366	3.070	x	x	-7	-0,2	0,9	1,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	271	321	336	-50	-15,6	-11	-3,9	1,3	-3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	109	107	154	2	1,9	11	11,2	-2,7	-1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	104	87	-30	-28,8	-19	-20,4	11,8	-14,7
seit Jahresbeginn	3.700	3.429	3.108	x	x	77	2,1	2,6	2,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,2
dar. Männer	2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	4,0	x	x	x	3,8	3,8	4,0
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,0	2,3	x	x	x	3,3	3,4	3,4
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,7	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,4	2,5
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	918	920	942	-2	-0,2	-20	-2,1	0,7	0,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.079	1.093	1.094	-14	-1,3	-27	-2,4	1,6	1,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.111	1.127	1.127	-16	-1,4	-9	-0,8	3,3	2,6
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,6
<b>Leistungsempfänger</b>									
Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	773	761	736	12	1,6	-71	-8,4	-4,6	-8,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2017 und November 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Prignitz  
November 2017

Merkmale	Nov 2017	Okt 2017	Sep 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Nov 2016		Okt 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.653	4.700	4.788	-47	-1,0	-752	-13,9	-13,3	-11,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.290	2.291	2.365	-1	-0,0	-704	-23,5	-26,8	-24,2
56,4% Männer	1.292	1.290	1.314	2	0,2	-404	-23,8	-27,2	-24,4
43,6% Frauen	998	1.001	1.051	-3	-0,3	-300	-23,1	-26,1	-24,1
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	144	133	149	11	8,3	-110	-43,3	-55,2	-32,0
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	31	36	1	3,2	-26	-44,8	-58,7	-36,8
37,6% 50 Jahre und älter	861	860	889	1	0,1	-312	-26,6	-27,3	-26,0
21,1% dar. 55 Jahre und älter	483	491	493	-8	-1,6	-161	-25,0	-23,4	-23,0
52,9% Langzeitarbeitslose	1.212	1.243	1.267	-31	-2,5	-352	-22,5	-22,0	-22,7
5,1% Schwerbehinderte Menschen	116	123	127	-7	-5,7	-23	-16,5	-15,8	-14,2
7,3% Ausländer	168	144	162	24	16,7	-62	-27,0	-57,9	-35,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	548	448	365	100	22,3	-28	-4,9	-35,3	-36,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	103	82	59	21	25,6	-26	-20,2	-25,5	-42,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	124	122	44	35,5	-	-	-45,9	-39,0
seit Jahresbeginn	5.387	4.839	4.391	x	x	-1.133	-17,4	-18,6	-16,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	572	523	521	49	9,4	-161	-22,0	-26,6	-26,9
dar. in Erwerbstätigkeit	118	72	81	46	63,9	-3	-2,5	-45,0	-43,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	170	220	-13	-7,6	-163	-50,9	-25,4	-28,6
seit Jahresbeginn	6.278	5.706	5.183	x	x	-841	-11,8	-10,6	-8,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,9	x	x	x	7,4	7,7	7,7
dar. Männer	5,9	5,9	6,0	x	x	x	7,8	8,1	8,0
Frauen	5,4	5,5	5,7	x	x	x	7,0	7,3	7,5
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,3	5,9	x	x	x	10,0	11,7	8,6
15 bis unter 20 Jahre	4,0	3,9	4,5	x	x	x	8,2	10,7	8,1
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	5,2	x	x	x	6,9	7,0	7,1
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	6,5	6,4	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,4	6,6	x	x	x	8,3	8,6	8,6
<b>Unterbeschäftigung</b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.951	2.938	3.038	13	0,4	-741	-20,1	-22,2	-20,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.691	3.749	3.813	-58	-1,5	-623	-14,4	-14,5	-12,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.691	3.749	3.814	-58	-1,5	-628	-14,5	-14,6	-12,7
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,1	9,3	x	x	x	10,4	10,6	10,5
<b>Leistungsempfänger</b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	5.898	5.960	6.028	-62	-1,0	-560	-8,7	-8,6	-8,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte <sup>2)</sup>	1.939	1.954	1.978	-16	-0,8	-84	-4,2	-3,3	-0,6
Bedarfsgemeinschaften <sup>2)</sup>	4.728	4.793	4.842	-66	-1,4	-459	-8,9	-8,6	-8,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2017 bis November 2017.



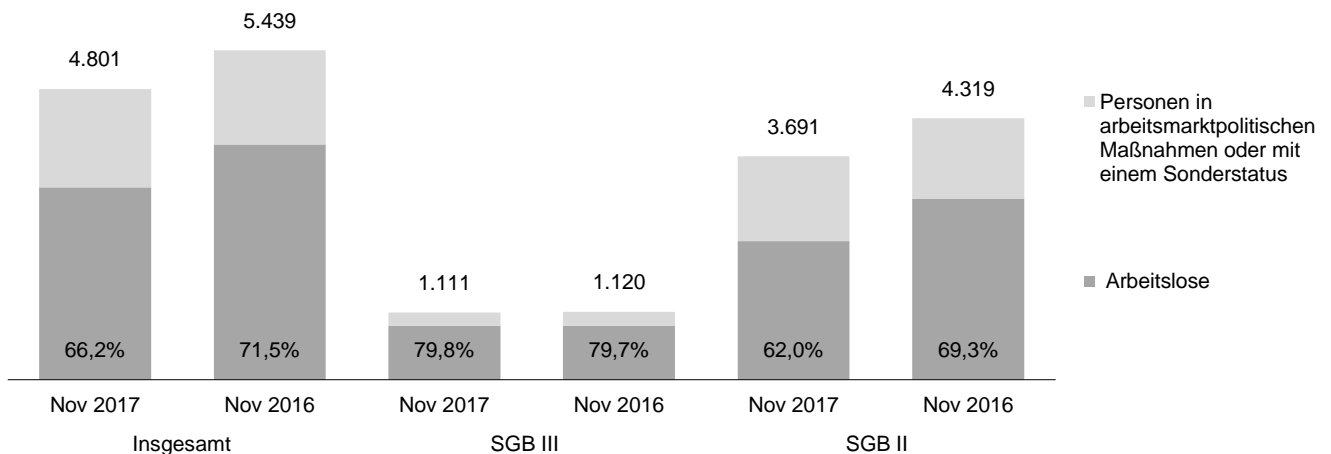
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

November 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Nov 2017	Okt 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Nov 2016		Okt 2016	Sep 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.177	3.181	-4	-0,1	-710	-18,3	-20,4	-18,4
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	691	677	14	2,1	-52	-7,0	-2,7	-3,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	252	254	-2	-0,8	-112	-30,8	-19,1	-16,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	439	423	16	3,8	60	15,8	10,7	7,4
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.868	3.858	10	0,3	-762	-16,5	-17,8	-16,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	901	984	-83	-8,4	111	14,1	27,8	32,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	213	213	-	-	-26	-10,9	-8,6	-1,0
Arbeitsgelegenheiten	146	175	-29	-16,6	-11	-7,0	1,2	-3,3
Fremdförderung	301	342	-41	-12,0	107	55,2	128,0	172,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	-100,0
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-1	-10,0	-10,0	-10,0
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	110	109	1	0,9	50	83,3	81,7	83,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	122	136	-14	-10,3	-7	-5,4	-4,2	-10,1
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.770	4.842	-72	-1,5	-650	-12,0	-11,3	-9,9
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	32	34	-2	-5,9	13	68,4	70,0	61,9
Gründungszuschuss	32	34	-2	-5,9	18	128,6	126,7	120,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.801	4.876	-75	-1,5	-638	-11,7	-11,0	-9,6
Unterbeschäftigungsquote	11,7	11,8	x	x	x	13,1	13,2	13,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,2	65,2	x	x	x	71,5	72,9	73,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

November 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Nov 2017	Okt 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Nov 2016		Okt 2016	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	887	890	-3	-0,3	-6	-0,7	2,7	1,9
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	31	30	1	3,3	-14	-31,1	-36,2	-39,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	31	30	1	3,3	-14	-31,1	-36,2	-39,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	918	920	-2	-0,2	-20	-2,1	0,7	0,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	161	173	-12	-6,9	-7	-4,2	6,8	7,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	107	105	2	1,9	-13	-10,8	-10,3	-12,8
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	22	32	-10	-31,3	9	69,2	x	190,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	32	36	-4	-11,1	-3	-8,6	-	21,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	1.079	1.093	-14	-1,3	-27	-2,4	1,6	1,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	32	34	-2	-5,9	18	128,6	126,7	120,0
Gründungszuschuss	32	34	-2	-5,9	18	128,6	126,7	120,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	1.111	1.127	-16	-1,4	-9	-0,8	3,3	2,6
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,8	79,0	x	x	x	79,7	79,5	82,0
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.290	2.291	-1	-0,0	-704	-23,5	-26,8	-24,2
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	661	647	14	2,2	-37	-5,3	-0,3	-1,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	222	224	-2	-0,9	-97	-30,4	-16,1	-13,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	439	423	16	3,8	60	15,8	10,7	7,4
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.951	2.938	13	0,4	-741	-20,1	-22,2	-20,2
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	740	811	-71	-8,8	118	19,0	33,4	38,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	106	108	-2	-1,9	-13	-10,9	-6,9	12,4
Arbeitsgelegenheiten	146	175	-29	-16,6	-11	-7,0	1,2	-3,3
Fremdförderung	279	310	-31	-10,0	98	54,1	119,9	170,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	-100,0
Beschäftigungszuschuss	9	9	-	-	-1	-10,0	-10,0	-10,0
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	110	109	1	0,9	50	83,3	81,7	83,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	90	100	-10	-10,0	-4	-4,3	-5,7	-17,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.691	3.749	-58	-1,5	-623	-14,4	-14,5	-12,6
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-5	-100,0	-100,0	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.691	3.749	-58	-1,5	-628	-14,5	-14,6	-12,7
Unterbeschäftigungsquote	9,0	9,1	x	x	x	10,4	10,6	10,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	62,0	61,1	x	x	x	69,3	71,3	71,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

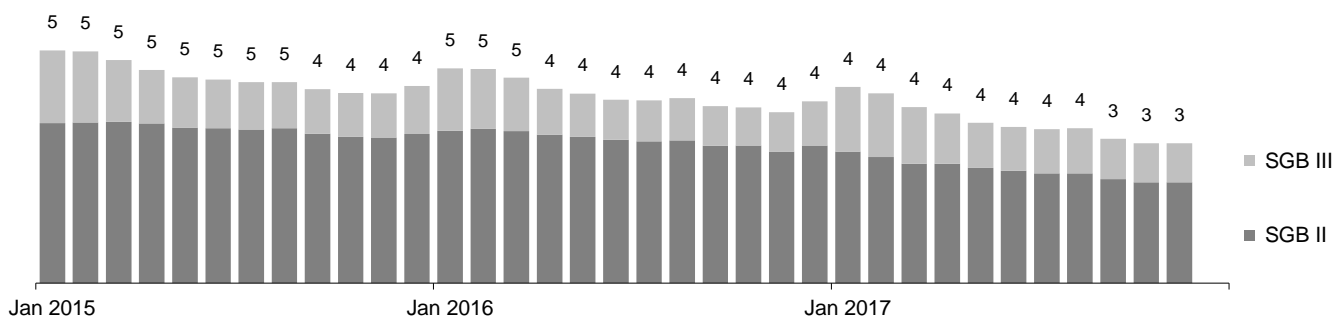
Prignitz

November 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 4 auf 3.177. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 710 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 7,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,6% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 887, das sind 3 weniger als im Vormonat und 6 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.290 Arbeitslose, das ist ein Minus von 1 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2016 waren es 704 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,7%.

### Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	3.177	-4	-0,1	-710	-18,3	7,9	7,9	9,6
Männer	1.784	6	0,3	-422	-19,1	8,2	8,2	10,1
Frauen	1.393	-10	-0,7	-288	-17,1	7,6	7,6	9,1
15 bis unter 25 Jahre	211	6	2,9	-139	-39,7	8,3	8,1	13,8
15 bis unter 20 Jahre	50	3	6,4	-31	-38,3	6,3	5,9	11,5
50 Jahre und älter	1.339	5	0,4	-312	-18,9	7,8	7,8	9,7
55 Jahre und älter	854	-1	-0,1	-156	-15,4	8,3	8,3	10,2
Deutsche	2.947	-28	-0,9	-624	-17,5	7,6	7,7	9,0
Ausländer	229	24	11,7	-86	-27,3	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>887</b>	<b>-3</b>	<b>-0,3</b>	<b>-6</b>	<b>-0,7</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>
Männer	492	4	0,8	-18	-3,5	2,3	2,2	2,3
Frauen	395	-7	-1,7	12	3,1	2,2	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	67	-5	-6,9	-29	-30,2	2,6	2,8	3,8
15 bis unter 20 Jahre	18	2	12,5	-5	-21,7	2,3	2,0	3,3
50 Jahre und älter	478	4	0,8	-	-	2,7	2,7	2,8
55 Jahre und älter	371	7	1,9	5	1,4	3,5	3,5	3,7
Deutsche	826	-3	-0,4	18	2,2	2,1	2,1	2,0
Ausländer	61	-	-	-24	-28,2	x	x	x
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>2.290</b>	<b>-1</b>	<b>-0,0</b>	<b>-704</b>	<b>-23,5</b>	<b>5,7</b>	<b>5,7</b>	<b>7,4</b>
Männer	1.292	2	0,2	-404	-23,8	5,9	5,9	7,8
Frauen	998	-3	-0,3	-300	-23,1	5,4	5,5	7,0
15 bis unter 25 Jahre	144	11	8,3	-110	-43,3	5,7	5,3	10,0
15 bis unter 20 Jahre	32	1	3,2	-26	-44,8	4,0	3,9	8,2
50 Jahre und älter	861	1	0,1	-312	-26,6	5,1	5,0	6,9
55 Jahre und älter	483	-8	-1,6	-161	-25,0	4,8	4,8	6,5
Deutsche	2.121	-25	-1,2	-642	-23,2	5,5	5,5	7,0
Ausländer	168	24	16,7	-62	-27,0	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

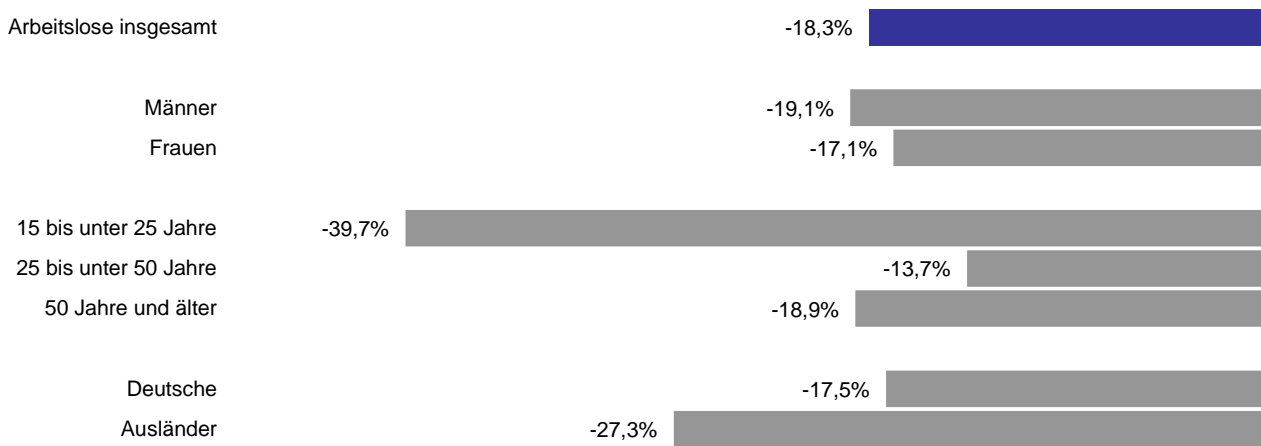
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Prignitz

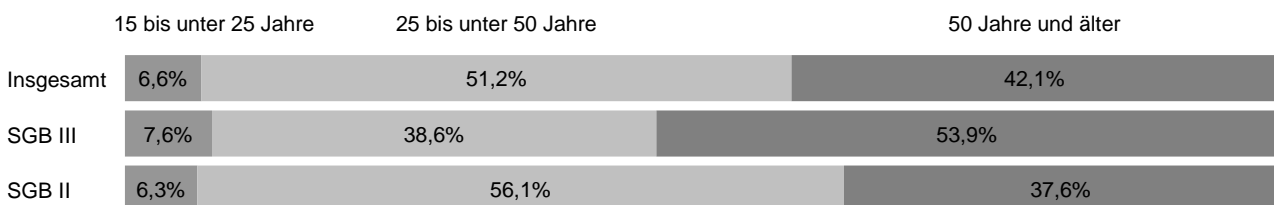
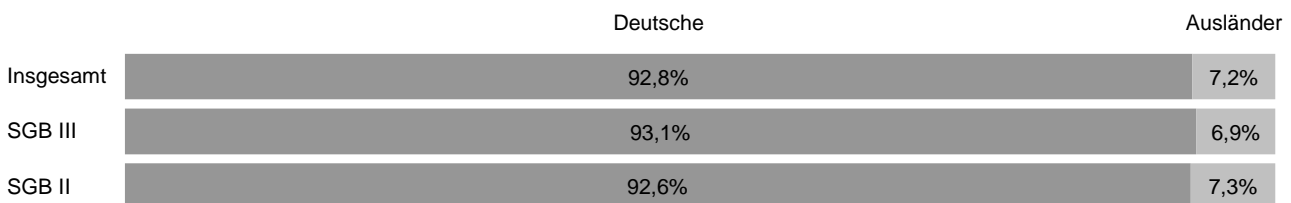
November 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von –40% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –14% bei 25- bis unter 50-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



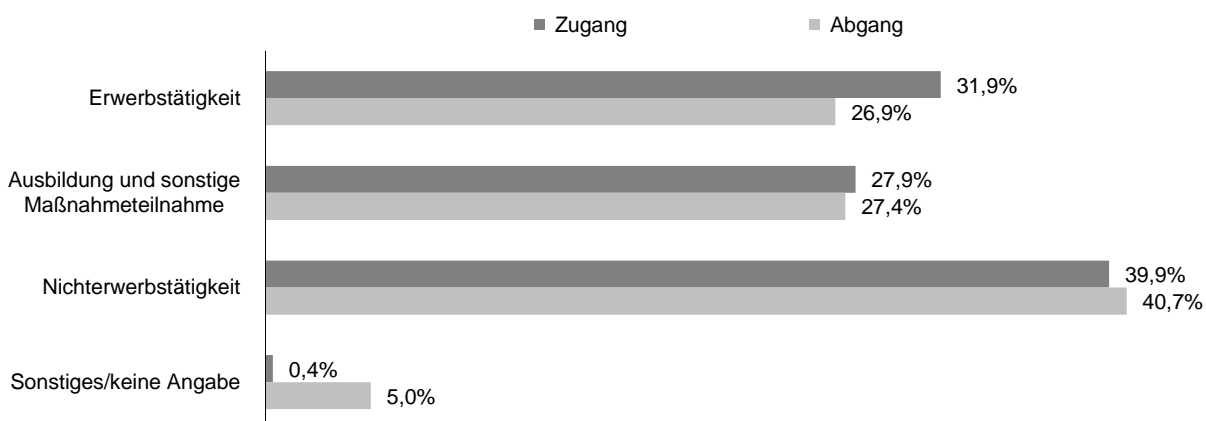
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

November 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 843 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 66 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 843 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 172 weniger als im November 2016. Seit Jahresbeginn gab es 9.048 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.140 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.978 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 764 Abmeldungen. Im November meldeten sich 269 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 35 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 227 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 8 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	843	99	13,3	-66	-7,3	9.048	-1.140	-11,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	269	24	9,8	-35	-11,5	2.763	-312	-10,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	213	-10	-4,5	-52	-19,6	2.490	-254	-9,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	50	34	212,5	17	51,5	197	-56	-22,1
Selbständigkeit	4	1	33,3	1	33,3	41	-5	-10,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	235	43	22,4	-11	-4,5	2.814	106	3,9
Nichterwerbstätigkeit	336	43	14,7	-4	-1,2	3.343	-573	-14,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	244	53	27,7	2	0,8	2.356	-371	-13,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	89	-5	-5,3	-6	-6,3	934	-209	-18,3
Sonstiges/keine Angabe	3	-11	-78,6	-16	-84,2	128	-361	-73,8
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	843	-1	-0,1	-172	-16,9	9.978	-764	-7,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	227	48	26,8	8	3,7	2.790	-345	-11,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	196	33	20,2	7	3,7	2.428	-315	-11,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	16	145,5	-	-	285	-10	-3,4
Selbständigkeit	3	-	-	*	*	63	2	3,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	231	-43	-15,7	-182	-44,1	2.991	-31	-1,0
Nichterwerbstätigkeit	343	-12	-3,4	-12	-3,4	3.811	-342	-8,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	239	4	1,7	-4	-1,6	2.535	-367	-12,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	73	-8	-9,9	-14	-16,1	845	-43	-4,8
Sonstiges/keine Angabe	42	6	16,7	14	50,0	386	-46	-10,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

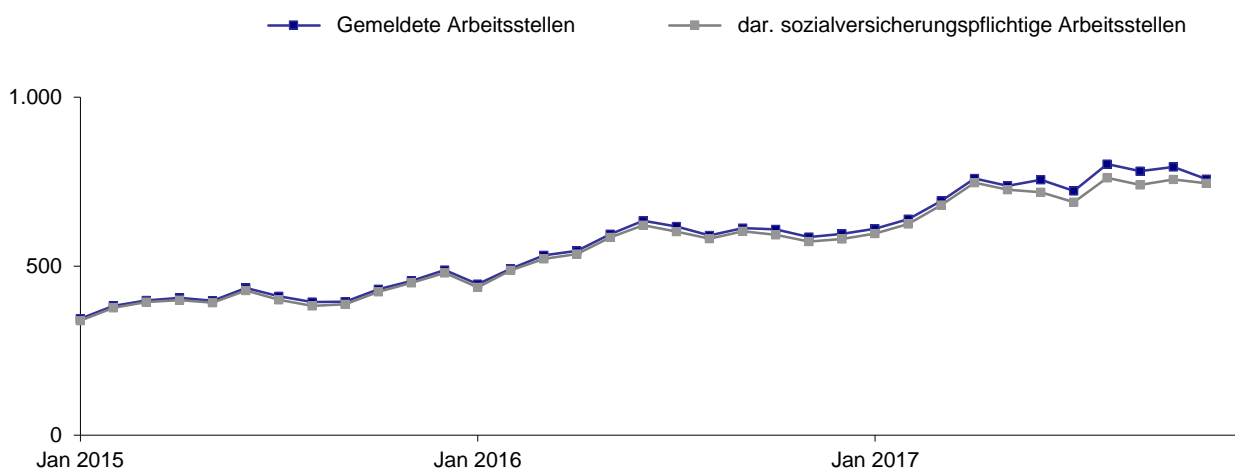
## Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

November 2017

Im November waren 758 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 36. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 172 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im November 206 neue Arbeitsstellen, das waren 57 mehr als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 2.124 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 222 oder 12%. Im November wurden 244 Arbeitsstellen abgemeldet, 71 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 1.982 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 173 oder 10%.

### Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen<sup>2)</sup>



Gemeldete Arbeitsstellen <sup>2)</sup>	Nov 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	206	-9	-4,2	57	38,3	2.124	222	11,7
dar. sofort zu besetzen	142	2	1,4	46	47,9	1.422	144	11,3
sozialversicherungspflichtig	206	-7	-3,3	57	38,3	2.073	216	11,6
dar. sofort zu besetzen	142	4	2,9	46	47,9	1.386	133	10,6
<b>Bestand</b>	758	-36	-4,5	172	29,4	732	163	28,6
dar. sofort zu besetzen	716	-30	-4,0	181	33,8	689	165	31,6
sozialversicherungspflichtig	746	-11	-1,5	173	30,2	708	150	26,8
dar. sofort zu besetzen	704	-5	-0,7	177	33,6	667	152	29,6
<b>Abgang</b>	244	42	20,8	71	41,0	1.982	173	9,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	219	23	11,7	49	28,8	1.928	153	8,6

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

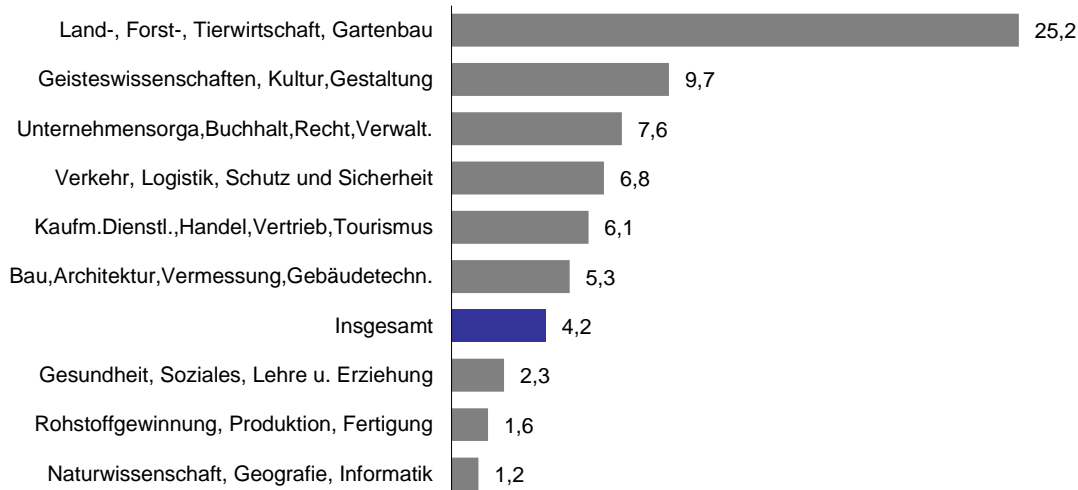
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

November 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2017 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Nov 2017		Anteil an insgesamt		Veränderung gegenüber			
	Anzahl		in %		Vormonat		Vorjahresmonat	
	1	2	3	4	5	6		
<b>Arbeitslose</b>	3.177	100	-4	-0,1	-710	-18,3		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	353	11,1	13	3,8	-90	-20,3		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	447	14,1	4	0,9	-108	-19,5		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	462	14,5	-5	-1,1	-125	-21,3		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	18	0,6	-1	-5,3	-	-		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	834	26,3	13	1,6	-135	-13,9		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	420	13,2	-9	-2,1	-111	-20,9		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	265	8,3	-2	-0,7	-58	-18,0		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	316	9,9	-11	-3,4	-58	-15,5		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	29	0,9	-6	-17,1	-4	-12,1		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	33	1,0	-	-	-21	-38,9		
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	758	100	-36	-4,5	172	29,4		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	14	1,8	-3	-17,6	-1	-6,7		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	276	36,4	10	3,8	89	47,6		
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	88	11,6	-2	-2,2	44	100,0		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	15	2,0	-38	-71,7	-20	-57,1		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	123	16,2	8	7,0	47	61,8		
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	69	9,1	-9	-11,5	19	38,0		
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	35	4,6	-2	-5,4	-9	-20,5		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	135	17,8	1	0,7	8	6,3		
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	3	0,4	-1	-25,0	-5	-62,5		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x		

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

**Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen**

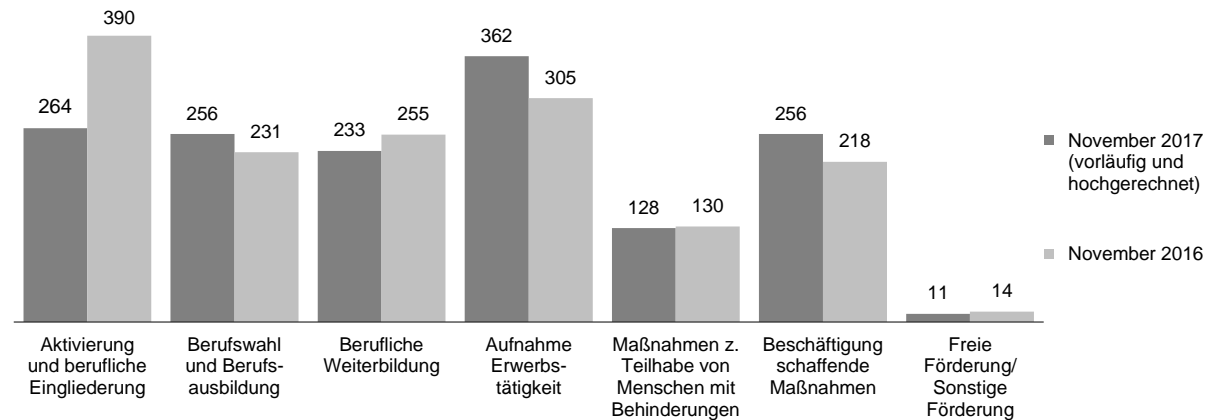
[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz

November 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

**Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien**



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Nov 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	397	49	14,1	-120	-23,2	4.361	-630	-12,6
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-14	-50,0	-7	-33,3	205	-6	-2,8
Berufliche Weiterbildung	25	-27	-51,9	-24	-49,0	487	-39	-7,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	74	22	42,3	26	54,2	638	70	12,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-8	-57,1	-	-	90	10	12,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	38	16	72,7	-11	-22,4	399	-82	-17,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-4	-100,0	*	*	42	-1	-2,3
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	264	-1	-0,4	-126	-32,3	269	-1	-0,2
Berufswahl und Berufsausbildung	256	12	4,9	25	10,8	214	25	13,3
Berufliche Weiterbildung	233	1	0,4	-22	-8,6	246	19	8,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	362	32	9,7	57	18,7	336	56	19,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	128	2	1,6	-2	-1,5	114	-5	-3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	256	-28	-9,9	38	17,4	254	20	8,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	-1	-8,3	-3	-21,4	8	-	-
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	213	32	17,7	-20	-8,6	2.251	59	2,7
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-	-	-4	-50,0	183	-7	-3,7
Berufliche Weiterbildung	28	-16	-36,4	-24	-46,2	501	15	3,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	55	-23	-29,5	3	5,8	585	75	14,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-4	-50,0	-1	-20,0	81	12	17,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	72	49	213,0	5	7,5	325	-120	-27,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	36	-17	-32,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.  
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.



## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz

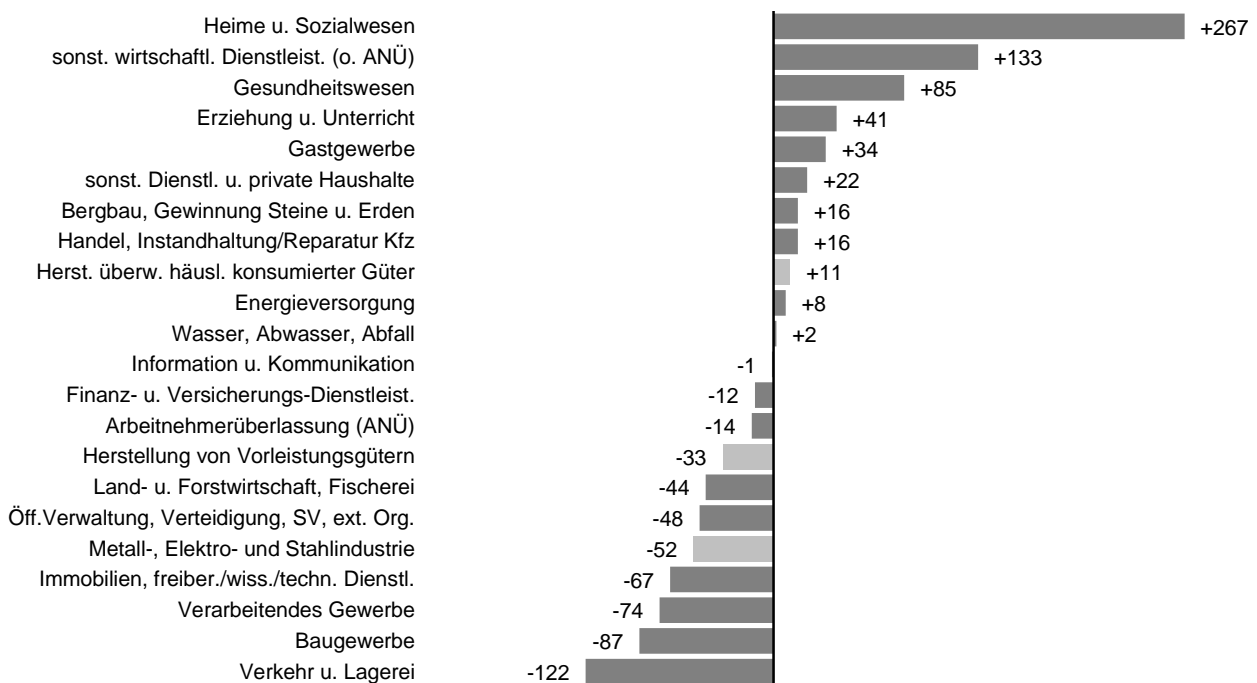
März 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2017, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 26.644. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 155 oder 0,6%, nach +142 oder +0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+267 oder +8,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-122 oder -10,7%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2017



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2017 / Mrz 2016	
	Mrz 2017	Dez 2016	Sep 2016	Jun 2016	Mrz 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	26.644	26.671	27.106	26.711	26.489	155	0,6
50,5% Männer	13.443	13.516	13.901	13.687	13.491	-48	-0,4
49,5% Frauen	13.201	13.155	13.205	13.024	12.998	203	1,6
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.870	1.992	2.025	1.822	1.853	17	0,9
68,2% 25 bis unter 55 Jahre	18.175	18.096	18.518	18.422	18.304	-129	-0,7
24,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	6.485	6.465	6.453	6.372	6.242	243	3,9
71,1% Vollzeit	18.943	19.119	19.590	19.279	19.193	-250	-1,3
28,9% Teilzeit	7.701	7.551	7.515	7.430	7.293	408	5,6
97,6% Deutsche	26.003	26.064	26.443	26.093	25.904	99	0,4
2,4% Ausländer	638	604	660	615	582	56	9,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Prignitz

August 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2017	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	4.918	-343	-6,5
davon			
mit 1 Person	2.959	-180	-5,7
mit 2 Personen	1.085	-117	-9,7
mit 3 Personen	428	-73	-14,6
mit 4 Personen	256	18	7,6
mit 5 und mehr Personen	190	9	5,0
darunter			
Single-BG	2.957	-176	-5,6
Alleinerziehende-BG	875	-56	-6,0
Partner-BG ohne Kinder	554	-87	-13,6
Partner-BG mit Kindern	489	-13	-2,6
nicht zuordenbare BG	43	-11	-20,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.368	-73	-5,1
davon: mit 1 Kind	720	-69	-8,7
mit 2 Kindern	387	-22	-5,4
mit 3 und mehr Kindern	261	18	7,4
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	8.515	-493	-5,5
darunter			
Männer	4.380	-253	-5,5
Frauen	4.135	-240	-5,5
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	8.265	-448	-5,1
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	8.131	-406	-4,8
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	6.132	-400	-6,1
darunter			
Männer	3.110	-219	-6,6
Frauen	3.022	-181	-5,7
davon			
unter 25 Jahre	951	12	1,3
25 bis unter 55 Jahre	3.825	-361	-8,6
55 Jahre und älter	1.356	-51	-3,6
darunter			
Deutsche	5.363	-554	-9,4
Ausländer	764	152	24,8
darunter			
Alleinerziehende	871	-55	-5,9
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	1.999	-6	-0,3
darunter			
unter 3 Jahre	413	-	-
3 bis unter 6 Jahre	415	-11	-2,6
6 bis unter 15 Jahre	1.130	6	0,5
über 15 Jahre	41	-1	-2,4
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	134	-42	-23,9
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	250	-45	-15,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	192	-25	-11,5
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	58	-20	-25,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

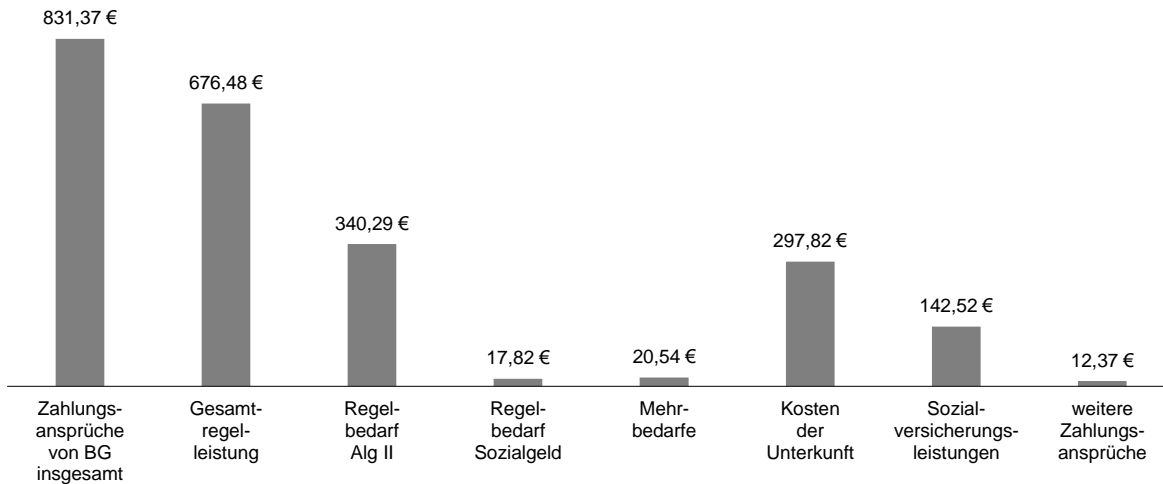
**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz

August 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

**Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft**



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	4.088.659	831	4.918	831
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	3.326.913	676	4.910	678
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.673.557	340	4.383	382
Regelbedarf Sozialgeld	87.660	18	614	143
Mehrbedarfe	101.005	21	1.745	58
Kosten der Unterkunft	1.464.691	298	4.622	317
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.433.740	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	700.921	143	4.896	143
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	60.826	12	-	-
sonstige Leistungen	53.898	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.486	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	393	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	49	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Förderungen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Statistik nach Berufen](#)  
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Glossare sind zu folgenden Fachstatistiken veröffentlicht:

[Arbeitsmarkt](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.